



Kassenärztliche Vereinigung Berlin, Masurenallee 6A, 14057 Berlin

07.08.2009

Arzneimittelvereinbarung 2009: Einsparpotenziale bei der Interferon-Verordnung

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen der Arzneimittelvereinbarung 2009 haben die KV Berlin und die Berliner Krankenkassenverbände wie im Vorjahr ein Informations- und Maßnahmenpaket vereinbart. Als Teil dieses Maßnahmenpakets finden Sie beiliegend eine gemeinsame Empfehlung für die wirtschaftliche Verordnung von Interferon-beta-1b. Diese Empfehlung richtet sich an alle Berliner Arztpraxen, in denen Interferon in größerem Umfang verordnet wurde.

Wir empfehlen Ihnen, beiliegendes Infoblatt in Ihrem QEP-Ordner unter Punkt 1.3.1. (Therapie und Versorgung) abzuheften.

Mit freundlichen Grüßen

AOK Berlin – Die Gesundheitskasse
BKK-Landesverband Ost
BIG direkt gesund
Knappschaft – Regionaldirektion Berlin
Krankenkasse für den Gartenbau
vdek Berlin
Ihre Kassenärztliche Vereinigung Berlin

Zweites Interferon-beta-1b-Arzneimittel mit Einsparpotenzial

Ende letzten Jahres wurde ein weiteres Interferon-Präparat zur Behandlung der Multiplen Sklerose zugelassen. Unter dem Handelsnamen Extavia® vertreibt die Firma Novartis Interferon-beta-1b. Es ist der identische Wirkstoff wie das Interferon-beta-1b im Präparat Betaferon® von Bayer Vital. Beide Präparate sind nicht nur wirkstoffidentisch, sondern stammen außerdem auch aus der gleichen Herstellung! Es handelt sich hier also nicht um Biosimilars oder Generika, sondern um vollkommen identische Präparate! Dies bestätigt auch die Europäische Zulassungsbehörde EMEA in ihrem Bewertungsbericht:

„Extavia hat die gleiche Zusammensetzung und die gleiche pharmazeutische Formulierung wie Betaferon, 250 µg/ml, Trockensubstanz und Lösungsmittel zur Injektion.“⁽¹⁾ (aus dem Englischen übersetzt)

Bei identischen Zulassungstexten (siehe Fachinformationen)⁽²⁾ ist Extavia® preisgünstiger als Betaferon®. Der Vergleich der Therapiekosten für die Dauer von drei Monaten zeigt je nach Packungsgröße ein Einsparpotenzial von bis zu 20,5 %. Die angegebenen Preise entsprechen den Preisen der Originalprodukte. Die Kosten für die Reimporte sind geringer.

Interferon - Preisübersicht

Präparat	Packungsgröße / Stückzahl	Apothekenverkaufspreis [EUR]	Kosten für drei Monate Therapie in EUR	Einsparpotenzial Extavia gegenüber Betaferon
Betaferon® 250 g/ml	15 Stück	1.761,38	5.284,14	
Extavia® 250 µg/ml	15 Stück	1.399,99	4.199,97	20,5%
Betaferon® 250 g/ml	3 x 15 Stück	4.739,32	4.739,32	
Extavia® 250 µg/ml	3 x 15 Stück	4.644,13	4.644,13	2,0%

(Stand Lauer-Taxe 15.07.2009)

In Berlin wurde Interferon-beta-1b im Jahr 2008 im Wert von 11,8 Mio. EUR verordnet. Daraus ergibt sich ein Mindesteinsparpotenzial in Höhe von 240.000 EUR bei Verordnung des preisgünstigeren Anbieters.

(1) www.emea.europa.eu/humandocs/PDFs/EPAR/extavia/H-933-en6.pdf

www.emea.europa.eu/humandocs/PDFs/EPAR/extavia/extavia.htm

(2) www.fachinfo.de

Kassenärztliche Vereinigung (KV)
Berlin

Berliner Krankenkassenverbände

Federführend für diese Information:
Berliner Krankenkassenverbände

Ihre Ansprechpartner:

- AOK Berlin -
Die Gesundheitskasse
Telefon: 030/2531-4000
- BKK Landesverband Ost
Telefon: 030/3839-0726
- BIG - direkt gesund
Telefon: 0231/5557-1250
- Knappschaft- Dienststelle Berlin
Pharmazeut. Beratungstelefon
Telefon: 02841/103341 oder
02841/103340
- Krankenkasse für den Gartenbau
Telefon: 0561/9282-634
- vdek
Landesvertretung Berlin
Telefon: 030/2537-7421
- Service-Center KV Berlin
Telefon: 030/31003-999